

16.09.2021

## Übergabe der IB-Zeugnisse

Außergewöhnliche Schuljahre erfordern außergewöhnliche Leistungen. Dies gilt besonders für Annemarie Fink, Larissa Rehm, Jonas Blümel, Jonas Stein, die im Sommer 2021 nicht nur ihre Abiturprüfungen am Friedrich-Schiller-Gymnasium Marbach ablegten, sondern zusätzlich auch das komplette International Baccalaureate Diploma erwarben. Auch Lance Scherat, Elisabeth Usselman und Carl Hammer konnten einzelne IB-Zertifikate erreichen. Vergangenen Donnerstag übergab Schulleiter Dr. Volker Müller nun offiziell im Beisein der IB-Fachlehrer\*innen und Projektkoordinatorin Andrea Saffert die frisch eingetroffenen Urkunden an die Schüler\*innen.

Das sogenannte International Baccalaureate Diploma ist ein international anerkannter Abschluss und wurde nun bereits der zweiten IB-Generation am FSG übergeben. Das IB-Diplom öffnet Türen in die weite Welt. Doch wer sich dafür entscheidet, muss auch viel leisten. Zusätzliche Prüfungen in verschiedenen Fächern, eine Facharbeit sowie der Einsatz im sozialen Bereich etwa gehören dazu. Doch nicht nur die Schüler\*innen sind gefordert, auch den Lehrer\*innen wird einiges an Zusatzarbeit abverlangt. Dass dieser Einsatz auch von Schülerseite anerkannt wird, zeigte stellvertretend für alle IB-Absolventin\*innen Annemarie Fink, die sich offiziell bedankte und jedem Lehrer ein kleines Geschenk übergab. „Wir sind sehr stolz auf unsere IBLer und wissen, dass sie – insbesondere unter Corona Bedingungen – Außergewöhnliches geleistet haben“, so IB-Koordinatorin Andrea Saffert.

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium ist seit 2018 zertifiziert und die erste staatliche IB-Schule in Baden-Württemberg – und damit eine von insgesamt ca. 6300 Schulen in 150 Ländern weltweit, die den renommierten Abschluss anbietet.



Text und Bild: Bra